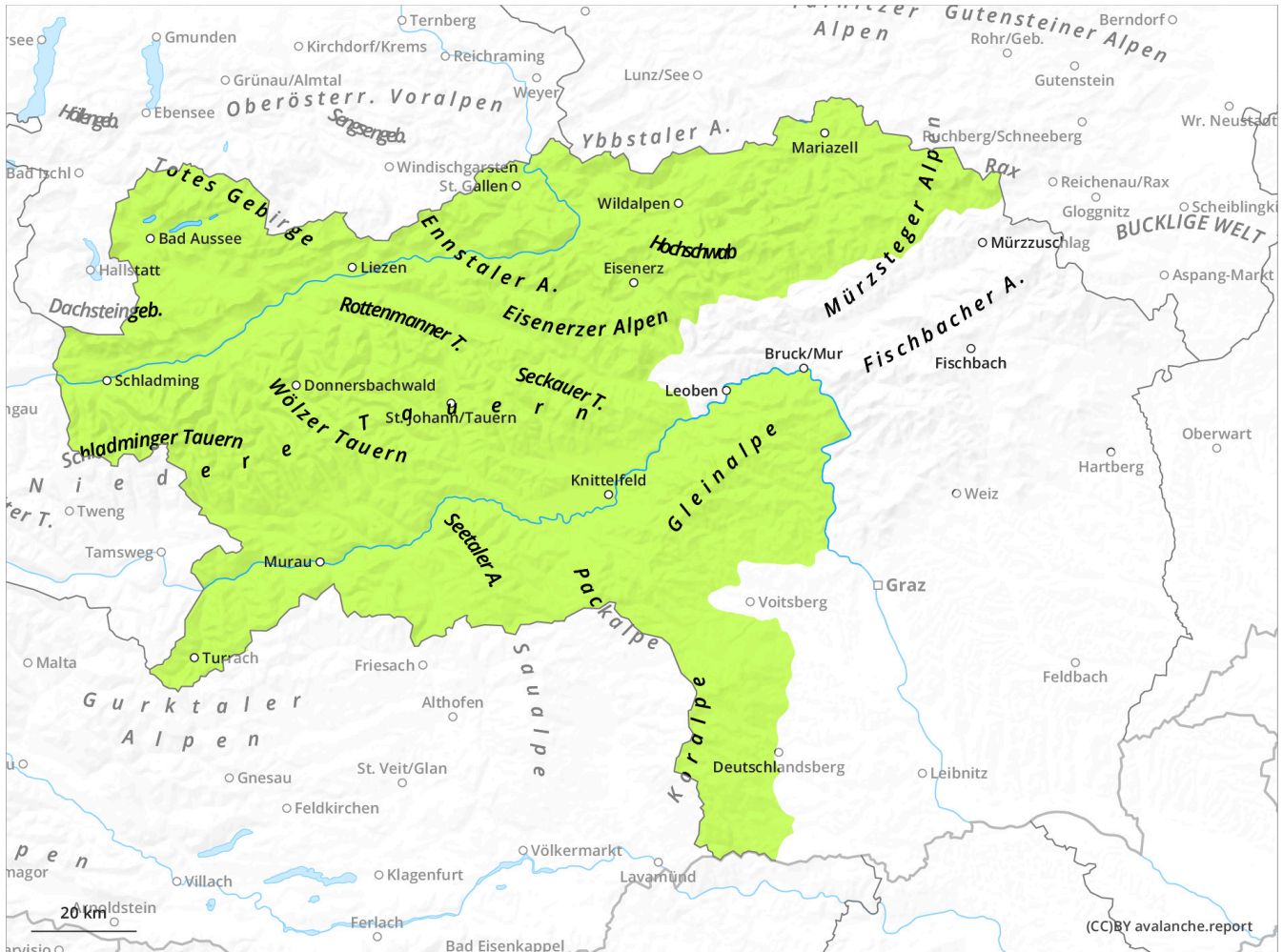
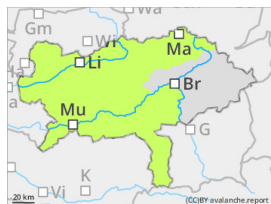


Generell geringe Lawinengefahr, aber Vorsicht vor vereinzelt Gefahrenstellen durch frischen Trieb Schnee!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Samstag, 22. Februar 2025



Tribschnee



1800m

Auf Tribschneelinsen in den Hochlagen ist zu achten!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist weiterhin gering. Dennoch gibt es einige Gefahrenstellen in den Hochlagen der Expositionen Nord bis Ost, bzw. hinter Geländekanten. Hier können Tribschneelinsen noch durch geringe Zusatzbelastung als kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

Schneedecke

In den Hochlagen liegen stellenweise seichte Tribschneeanisammlungen auf kantigen Schneekristallen, die als Schwachschicht wirken können. Abgeblasene Bereiche sind hart und eisig. Die aufbauende Umwandlung schwächt das Schneedeckenfundament.

Wetter

In der Nacht auf Freitag zieht eine schwache Warmfront durch, die aber keinen Niederschlag bringt. Tagsüber herrscht dann sonniges und relativ mildes Bergwetter, welches von ein paar dünnen Schleierwolken kaum getrübt wird.

Bei großteils windschwachen Bedingungen liegen die Temperaturen in 2000 m zu Mittag zwischen +1 Grad im Westen und -1 Grad im Osten des steirischen Berglandes.

Tendenz

Am Samstag bringt eine Südwestströmung mildes und großteils sonniges Bergwetter in die Steiermark. Die Lawinengefahr bleibt gering.